

SC 5 EasyFix Iron SC 5 EasyFix Iron Plug

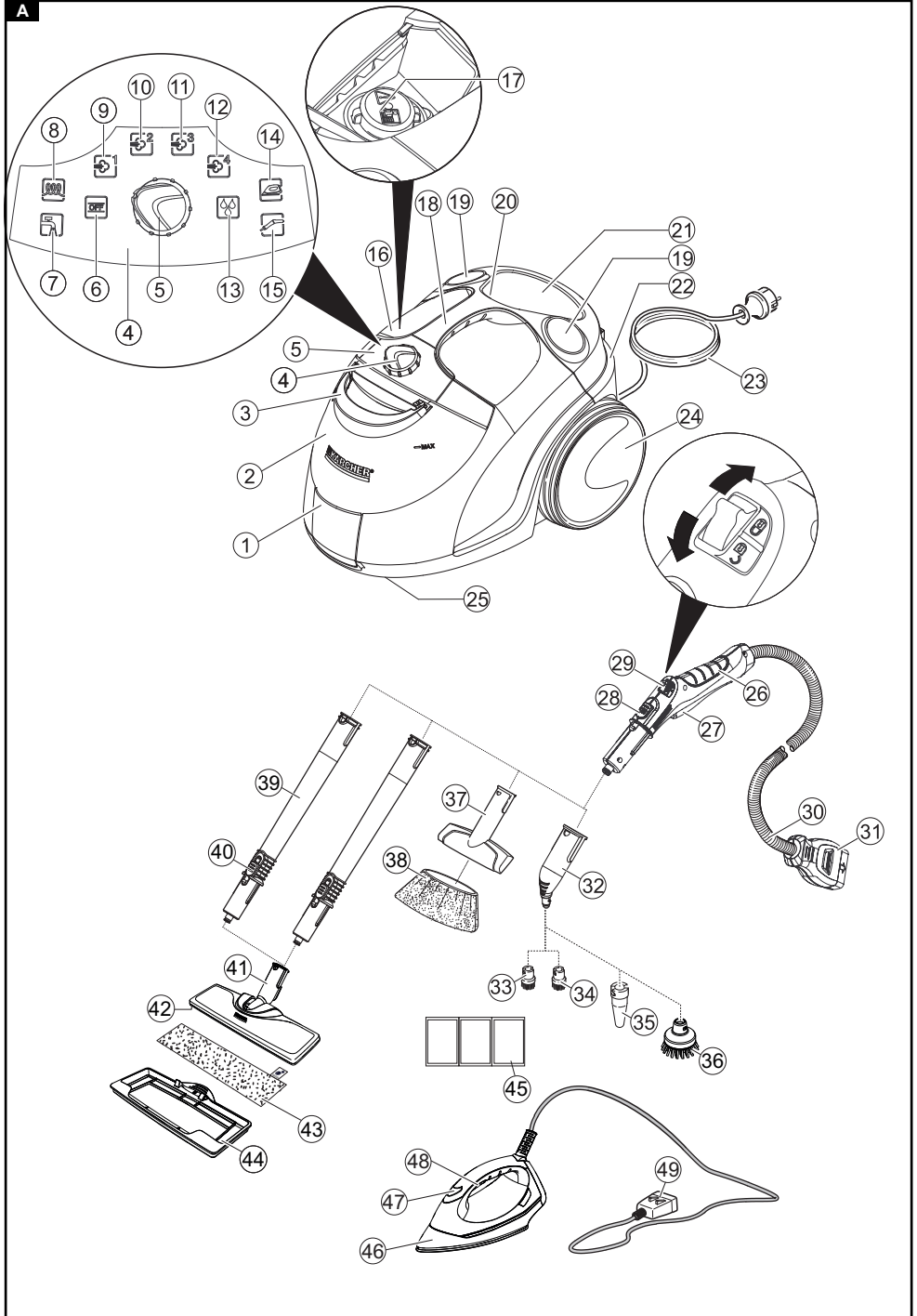


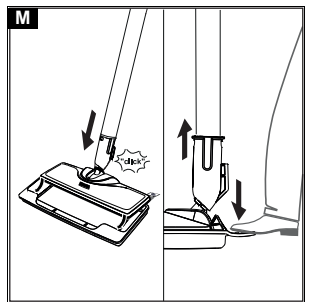
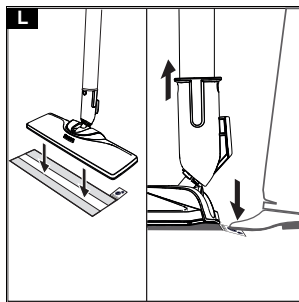
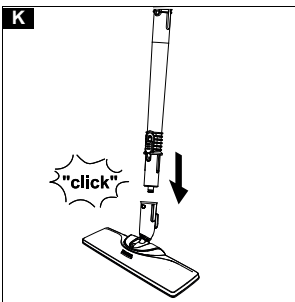
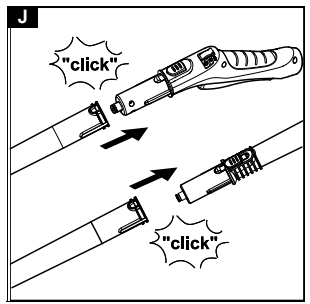
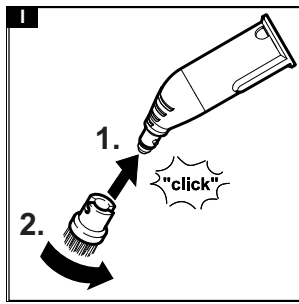
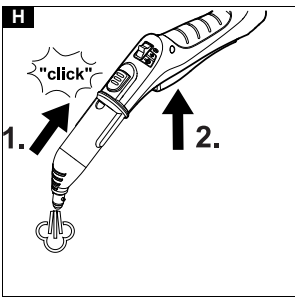
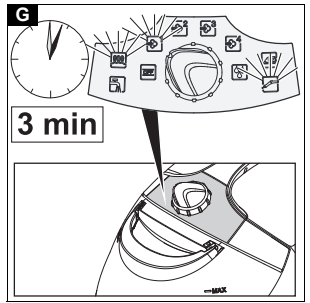
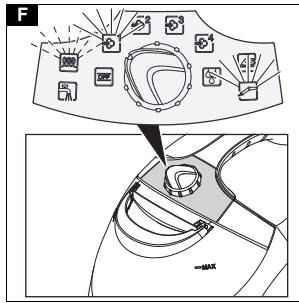
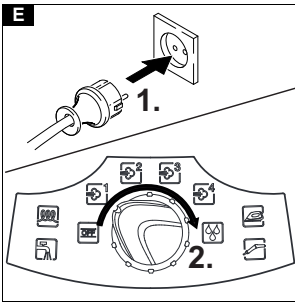
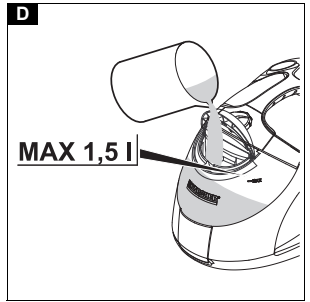
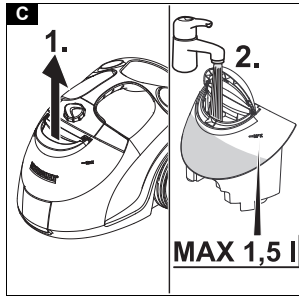
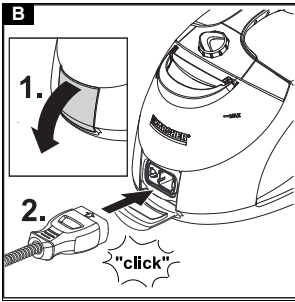
Deutsch	5
English	12
Français	19
Italiano	26
Nederlands	33
Español	40
Português	48
Dansk	55
Norsk	61
Svenska	68
Suomi	74
Ελληνικά	81
Türkçe	89
Русский	95
Magyar	103
Čeština	110
Slovenščina	117
Polski	123
Românește	131
Slovenčina	138
Hrvatski	145
Srpski	152
Български	159
Eesti	166
Latviešu	173
Lietuviškai	180
Українська	186
Қазақша	194
العربية	209

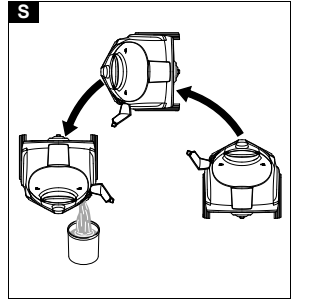
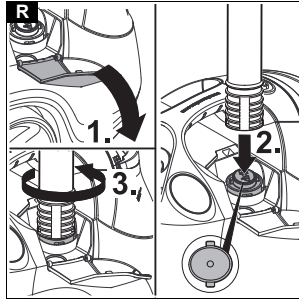
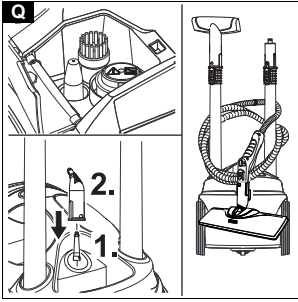
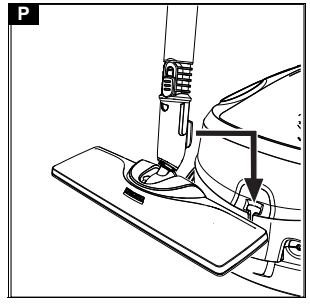
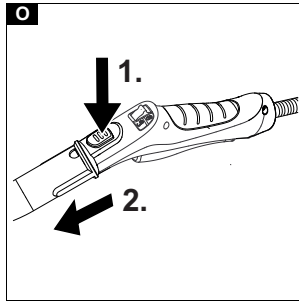
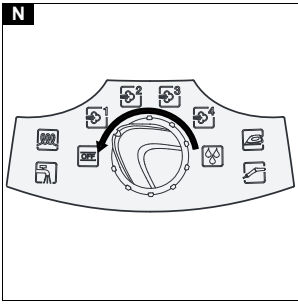


**Register
your product**
www.kaercher.com/welcome



A





Inhalt

Allgemeine Hinweise	5
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Umweltschutz	5
Zubehör und Ersatzteile	5
Lieferumfang	5
Garantie	5
Sicherheitseinrichtungen	5
Gerätebeschreibung	6
Montage	6
Betrieb	7
Wichtige Anwendungshinweise	8
Anwendung des Zubehörs	8
Pflege und Wartung	11
Hilfe bei Störungen	11
Technische Daten	12

Allgemeine Hinweise



Lesen Sie vor der ersten Benutzung des Geräts diese Originalbetriebsanleitung und die beiliegenden Sicherheitshinweise. Handeln Sie danach.

Bewahren Sie beide Hefte für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für den Privathaushalt. Das Gerät ist zur Reinigung mit Dampf bestimmt und kann mit geeignetem Zubehör, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben, verwendet werden. Reinigungsmittel werden nicht benötigt. Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Hinweis für Schweiz:

Das Gerät darf nur in Innenräumen betrieben werden.

Umweltschutz



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.



Elektrische und elektronische Geräte enthalten wertvolle recyclebare Materialien und oft Bestandteile wie Batterien, Akkus oder Öl, die bei falschem Umgang oder falscher Entsorgung eine potentielle Gefahr für die menschliche Gesundheit und die Umwelt darstellen können. Für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts sind diese Bestandteile jedoch notwendig. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Hinweise zu Inhaltsstoffen (REACH)

Aktuelle Informationen zu Inhaltsstoffen finden Sie unter: www.kaercher.de/REACH

Zubehör und Ersatzteile

Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile verwenden, sie bieten die Gewähr für einen sicheren und störungsfreien Betrieb des Geräts.

Informationen über Zubehör und Ersatzteile finden Sie unter www.kaercher.com.

Lieferumfang

Der Lieferumfang des Geräts ist auf der Verpackung abgebildet. Prüfen Sie beim Auspacken den Inhalt auf Vollständigkeit. Bei fehlendem Zubehör oder bei Transportschäden benachrichtigen Sie bitte Ihren Händler.

Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen an Ihrem Gerät beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte. Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

(Adresse siehe Rückseite)

Sicherheitseinrichtungen

⚠ VORSICHT

Fehlende oder veränderte Sicherheitseinrichtungen Sicherheitseinrichtungen dienen Ihrem Schutz.

Verändern oder umgehen Sie niemals Sicherheitseinrichtungen.

Symbole auf dem Gerät

(Je nach Gerätetyp)

	Verbrennungsgefahr, Geräteoberfläche wird während des Betriebs heiß
	Verbrühungsgefahr durch Dampf
	Betriebsanleitung lesen

Druckregler

Der Druckregler hält den Druck im Dampfkessel während des Betriebs möglichst konstant. Die Heizung wird bei Erreichen des maximalen Betriebsdrucks im Dampfkessel abgeschaltet und bei einem Druckabfall im Dampfkessel infolge von Dampfentnahme wieder zugeschaltet.

Sicherheitsthermostat

Der Sicherheitsthermostat verhindert ein Überhitzen des Gerätes. Falls der Druckregler und der Kesselthermostat im Fehlerfall ausfallen und das Gerät sich überhitzt, schaltet der Sicherheitsthermostat das Gerät aus. Wenden Sie sich zum Rückstellen des Sicherheitsthermostats an den zuständigen KÄRCHER Kundendienst.

Kesselthermostat

Der Kesselthermostat schaltet im Fehlerfall die Heizung ab, z. B. wenn sich kein Wasser im Dampfkessel befindet und die Temperatur im Dampfkessel steigt. Sobald Sie Wasser nachfüllen, ist das Gerät wieder einsatzbereit.

Wartungsverschluss

Der Wartungsverschluss verschließt den Dampfkessel gegen den anstehenden Druck. Der Wartungsverschluss ist zugleich ein Überdruckventil. Falls der Druckregler defekt ist und der Dampfdruck im Dampfkessel steigt, öffnet das Überdruckventil und Dampf tritt durch den Wartungsverschluss nach außen aus. Wenden Sie sich vor Wiederinbetriebnahme des Gerätes an den zuständigen KÄRCHER Kundendienst.

Gerätebeschreibung

In dieser Betriebsanleitung wird die maximale Ausstattung beschrieben. Je nach Modell gibt es Unterschiede im Lieferumfang (siehe Verpackung).

Abbildungen siehe Grafikkarte.

Abbildung A

- ① Gerätesteckdose mit Abdeckung
- ② Wassertank
- ③ Tragegriff für Wassertank
- ④ Wahlschalter
- ⑤ Bedienfeld
- ⑥ Anzeige - OFF Position
- ⑦ Anzeige - Wassermangel (rot)
- ⑧ Anzeige - Heizung (grün)
- ⑨ Dampfstufe 1
- ⑩ Dampfstufe 2
- ⑪ Dampfstufe 3
- ⑫ Dampfstufe 4
- ⑬ Dampfstufe Vapohydro-Funktion
- ⑭ Anzeige - Bügeleisen-Erkennung
- ⑮ Anzeige - Dampfpistolen-Erkennung
- ⑯ Verschlusskappe für Zubehörfach
- ⑰ Wartungsverschluss
- ⑱ Tragegriff
- ⑲ Halter für Zubehör
- ⑳ Zubehör-Aufbewahrung
- ㉑ Aufbewahrung für Netzanschlussleitung
- ㉒ Parkhalterung für Bodendüse
- ㉓ Netzanschlussleitung mit Netzstecker
- ㉔ Laufräder (2 Stück)
- ㉕ Lenkrolle
- ㉖ Dampfpistole
- ㉗ Dampfhebel
- ㉘ Entriegelungstaste
- ㉙ Kindersicherung
- ㉚ Dampfschlauch
- ㉛ Dampfstecker
- ㉜ Punktstrahldüse
- ㉝ Rundbürste (klein, schwarz)
- ㉞ ** Rundbürste (klein, gelb)
- ㉟ ** Powerdüse
- ⓫ ** Rundbürste (groß)
- ⓬ Handdüse
- ⓭ Mikrofaserüberzug für Handdüse
- ⓮ Verlängerungsrohre (2 Stück)

- ⓯ Entriegelungstaste
- ⓰ Bodendüse
- ⓱ Klettverbindung
- ⓲ Mikrofaserbodentuch
- ⓳ ** Teppichgleiter
- ⓴ Entkalkungsmittel
- ⓵ ** Dampfdruckbügeleisen
- ⓶ Kontrolllampe (orange) - Heizung
- ⓷ Schalter Dampf (unten)
- ⓸ Dampfstecker

** optional

Montage

Zubehör montieren

1. Die Abdeckung der Gerätesteckdose öffnen.
Abbildung B
2. Den Dampfstecker in die Gerätesteckdose stecken, bis der Dampfstecker hörbar einrastet.
Abbildung B
3. Das offene Ende des Zubehörs auf die Dampfpistole schieben, bis die Entriegelungstaste der Dampfpistole einrastet.
Abbildung H
4. Das offene Ende des Zubehörs auf die Punktstrahldüse schieben.
Abbildung I
5. Verlängerungsrohre mit der Dampfpistole verbinden.
 - a Das 1. Verlängerungsrohr auf die Dampfpistole schieben, bis die Entriegelungstaste der Dampfpistole einrastet.
Das Verbindungsrohr ist verbunden.
 - b Das 2. Verlängerungsrohr auf das 1. Verlängerungsrohr schieben.
Die Verbindungsrohre sind verbunden.**Abbildung J**
6. Zubehör und / oder Bodendüse auf das freie Ende des Verlängerungsrohres schieben.
Abbildung K
Das Zubehör ist verbunden.

Zubehör trennen

1. Kindersicherung nach hinten stellen.
Dampfhebel ist gesperrt.
2. Abdeckung der Gerätesteckdose nach unten drücken und Dampfstecker aus der Gerätesteckdose ziehen.
3. Entriegelungstaste drücken und die Teile auseinanderziehen.
Abbildung O

Betrieb

Wasser einfüllen

Der Wassertank kann jederzeit zum Füllen abgenommen oder direkt am Gerät befüllt werden.

ACHTUNG

Schäden am Gerät

Durch ungeeignetes Wasser können die Düsen verstopfen bzw. die Wasserstandanzeige beschädigt werden.

Füllen Sie kein reines destilliertes Wasser ein. Verwenden Sie maximal 50 % destilliertes Wasser vermischt mit Leitungswasser.

Füllen Sie kein Kondenswasser aus dem Wäschetrockner ein.

Füllen Sie kein gesammeltes Regenwasser ein.

Füllen Sie keine Reinigungsmittel oder andere Zusätze (z. B. Düfte) ein.

Wassertank zum Füllen abnehmen

1. Wassertank senkrecht nach oben ziehen.
- Abbildung C**
2. Wassertank senkrecht mit Leitungswasser oder einer Mischung aus Leitungswasser und maximal 50 % destilliertem Wasser bis zur Markierung "MAX" füllen.
 3. Wassertank einsetzen und nach unten drücken bis er einrastet.

Wassertank direkt am Gerät füllen

1. Leitungswasser oder eine Mischung aus Leitungswasser und maximal 50 % destilliertem Wasser aus einem Gefäß bis zur Markierung "MAX" in die Einfüllöffnung Wassertank füllen.

Abbildung D

Gerät einschalten

Hinweis

Befindet sich kein oder zu wenig Wasser im Dampfkessel, läuft die Wasserpumpe an und fördert Wasser vom Wassertank in den Dampfkessel. Der Füllvorgang kann mehrere Minuten dauern.

Hinweis

Das Gerät schließt alle 60 Sekunden kurzzeitig das Ventil, dabei ist ein leises Klicken zu hören. Das Schließen verhindert, dass sich das Ventil festsetzt. Der Dampfaustrag wird dadurch nicht beeinträchtigt.

1. Das Gerät auf festen Untergrund stellen.
2. Netzstecker in eine Steckdose stecken.

Abbildung E

3. Wahlschalter von der OFF-Position aus auf eine der Dampfstufen drehen.

Abbildung F

Anzeige- Dampfpistole leuchtet grün.

Anzeige-Dampfstufe leuchtet weiß und / oder Vapo-Hydro Stufe leuchtet rot.

Die grüne Kontrolllampe-Heizung blinkt.

4. Warten bis die grüne Kontrolllampe-Heizung konstant leuchtet.

Abbildung G

5. Dampfhebel drücken.

Abbildung H

Dampf strömt aus.

Dampfmenge regeln

Mit dem Wahlschalter für Dampfmenge wird die ausströmende Dampfmenge geregelt. Der Wahlschalter bietet 5 Dampfstufen für verschiedene Verschmutzungsarten.

- Dampfstufe 1
 - Für leichte Verschmutzungen, z. B. Staub
 - Für Gegenstände und Oberflächen, z. B. Pflanzen, empfindliche, lackierte oder beschichtete Oberflächen
 - Dampfstufe 2
 - Für leichte bis mittlere Verschmutzungen, z. B. Fingerabdrücke, Staub, Essensreste, Regentropfen, Zahnpastaspritzer
 - Für Gegenstände und Oberflächen, z. B. geschlossene Heizkörper, Spiegel, Fenster, Kunststoff- / Metall- Oberflächen
 - Dampfstufe 3
 - Für mittlere bis starke Verschmutzungen, z. B. leichter Fettfilm, Fingerabdrücke, Fliegenkot, Spritzer von Lebensmitteln oder Zahnpasta
 - Für Gegenstände und Oberflächen, z. B. Oberflächen in Küche und Bad, Fenster, Cerankochfelder, Wandfliesen, Fliesenböden, PVC, Linoleum
 - Dampfstufe 4
 - Für starke Verschmutzungen, z. B. alte Lebensmittelverkrustungen, Reinigungsmittelrückstände, leichte Kalkrückstände, starke Fettfilme, angetrocknete Wasserflecken, Seifenrückstände
 - Für Gegenstände und Oberflächen, z. B. Fliesenböden, PVC, Linoleum, Wandfliesen, Fliesenfugen, Waschbecken, Duschwannen, Badewannen, Badarmaturen
 - Dampfstufe 5 - Vapohydro-Funktion
 - für zerklüftete, verwinkelte Bereiche, die mit Wasser abgespritzt werden können, z. B. harte Verkrustungen, Schmutz der sich in Fugen und Ecken festsetzt, Seifenrückstände, leichte Kalkrückstände
 - Für Gegenstände und Oberflächen, z. B. Badarmaturen, Fensterinnenrahmen (keine Holzrahmen), Badregale, Herdplatten, Duschkabinen, Abflüsse
1. Den Wahlschalter für Dampfmenge auf benötigte Dampfmenge stellen.
 2. Den Dampfhebel drücken.
 3. Vor dem Beginn der Reinigung die Dampfpistole auf ein Tuch richten, bis der Dampf gleichmäßig ausströmt.

Wasser nachfüllen

Bei Wassermangel blinkt die Kontrolllampe-Wassermangel rot und es ertönt ein Signalton.

Hinweis

Die Wasserpumpe füllt den Dampfkessel in Intervallen. Ist die Befüllung erfolgreich, erlischt die rote Kontrolllampe-Wassermangel.

Hinweis

Befindet sich kein oder zu wenig Wasser im Dampfkessel, läuft die Wasserpumpe an und fördert Wasser vom Wassertank in den Dampfkessel. Der Füllvorgang kann mehrere Minuten dauern.

ACHTUNG

Schäden am Gerät

Durch ungeeignetes Wasser können die Düsen verstopfen bzw. die Wasserstandanzeige beschädigt werden.

Füllen Sie kein reines destilliertes Wasser ein. Verwenden Sie maximal 50 % destilliertes Wasser vermischt mit Leitungswasser.

Füllen Sie kein Kondenswasser aus dem Wäschetrockner ein.

Füllen Sie kein gesammeltes Regenwasser ein.

Füllen Sie keine Reinigungsmittel oder andere Zusätze (z. B. Düfte) ein.

1. Wassertank bis zur Markierung "MAX" mit Leitungswasser oder einer Mischung aus Leitungswasser und maximal 50 % destilliertem Wasser füllen. Das Gerät ist einsatzbereit.

Gerät ausschalten

1. Schalter auf OFF-Position drehen.

Abbildung N

Das Gerät ist ausgeschaltet.

2. Kindersicherung nach hinten stellen. Der Dampfhebel ist gesperrt.
3. Deckel der Gerätesteckdose nach unten drücken und Dampfstecker aus der Gerätesteckdose ziehen.
4. Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
5. Wassertank leeren.

Dampfkessel ausspülen

Den Dampfkessel des Geräts spätestens nach jeder 8. Tankfüllung ausspülen.

1. Gerät ausschalten, siehe Kapitel *Gerät ausschalten*.
2. Gerät abkühlen lassen.
3. Wassertank leeren.
4. Zubehör aus den Zubehörfächern nehmen.
5. Verschlussklappe des Zubehörfachs öffnen.
6. Zubehör aus dem Zubehörfach nehmen.
7. Wartungsverschluss öffnen. Dazu das offene Ende eines Verlängerungsrohrs auf den Wartungsverschluss aufsetzen, in die Führung einrasten und aufdrehen.

Abbildung R

8. Dampfkessel mit Wasser füllen und kräftig schwenken. Dadurch lösen sich Kalkrückstände, die sich auf dem Boden des Dampfkessels abgesetzt haben.
9. Wasser vollständig aus dem Dampfkessel leeren.

Abbildung S

Gerät aufbewahren

1. Powerdüse und Rundbürste im Zubehörfach verstauen.
2. Handdüse auf 1 Verlängerungsrohr stecken.
3. Verlängerungsrohre in die Halter für Zubehör stecken.
4. Zuerst Verlängerungsrohr dann Punktstrahldüse in Zubehör-Aufbewahrung stecken.
5. Bodendüse in die Parkhalterung einhängen.
6. Dampfschlauch um die Verlängerungsrohre wickeln und Dampfpistole in die Bodendüse stecken.
7. Netzkabel in der Aufbewahrung für das Netzkabel verstauen.
8. Gerät an einem trockenen und frostsicheren Ort lagern.

Wichtige Anwendungshinweise

Bodenflächen reinigen

Wir empfehlen den Boden vor dem Einsatz des Geräts zu kehren oder zu saugen. So wird der Boden bereits vor der Feuchtreinigung von Schmutz und losen Partikeln befreit.

Auffrischen von Textilien

Vor einer Behandlung mit dem Gerät immer die Verträglichkeit der Textilien an verdeckter Stelle prüfen: Textil eindampfen, trocknen lassen und anschließend auf Farb- oder Formveränderung prüfen.

Beschichtete oder lackierte Oberflächen reinigen

ACHTUNG

Beschädigte Oberflächen

Dampf kann Wachs, Möbelpolitur, Kunststoffbeschichtungen oder Farbe und den Umleimer von Kanten lösen.

Richten Sie den Dampf nicht auf verleimte Kanten, da sich der Umleimer lösen könnte.

Verwenden Sie das Gerät nicht zum Reinigen von unversiegelten Holz- oder Parkettböden.

Verwenden Sie das Gerät nicht zum Reinigen von lackierten oder kunststoffbeschichteten Oberflächen wie z. B. Küchen- und Wohnmöbeln, Türen oder Parkett.

1. Zur Reinigung dieser Oberflächen ein Tuch kurz eindampfen und damit über die Oberflächen wischen.

Glasreinigung

ACHTUNG

Glasbruch und beschädigte Oberfläche

Dampf kann versiegelte Stellen des Fensterrahmens beschädigen und bei niedrigen Außentemperaturen zu Spannungen an der Oberfläche von Fensterscheiben und dadurch zu Glasbruch führen.

Richten Sie den Dampf nicht auf versiegelte Stellen des Fensterrahmens.

Erwärmen Sie Fensterscheiben bei niedrigen Außentemperaturen, in dem Sie die gesamte Glasoberfläche leicht eindampfen.

- Fensterfläche mit Handdüse und Überzug reinigen. Zum Abziehen des Wassers einen Fensterabzieher verwenden oder die Flächen trockenwischen.

Anwendung des Zubehörs

Dampfpistole

Die Dampfpistole kann für folgende Einsatzbereiche ohne Zubehör verwendet werden:

- Zum Beseitigen von leichten Falten an hängenden Kleidungsstücken: Das Kleidungsstück aus 10-20 cm Entfernung bedampfen.
- Zum feuchten Staub wischen: Ein Tuch kurz eindampfen und damit über die Möbel wischen.

Punktstrahldüse

Die Punktstrahldüse eignet sich für die Reinigung von schwer zugänglichen Stellen, Fugen, Armaturen, Abflüssen, Waschbecken, WCs, Jalousien oder Heizkörpern. Je näher die Punktstrahldüse an der verschmutzten Stelle ist, desto höher ist die Reinigungswirkung, da Temperatur und Dampfmenge am Düsenaustritt am höchsten sind. Starke Kalkablagerungen können vor dem Dampfreinigen mit einem geeigneten Reinigungsmittel behandelt werden. Reinigungsmittel ca. 5 Minuten einwirken lassen und danach abdampfen.

1. Die Punktstrahldüse auf die Dampfpistole schieben.
Abbildung H

Rundbürste (klein)

Die kleine Rundbürste eignet sich für die Reinigung von hartnäckigen Verschmutzungen. Durch Bürsten können hartnäckige Verschmutzungen leichter entfernt werden.

ACHTUNG

Beschädigte Oberflächen

Die Bürste kann empfindliche Flächen zerkratzen.

Nicht geeignet zur Reinigung empfindlicher Flächen.

1. Die kleine Rundbürste auf die Punktstrahldüse montieren.

Abbildung I

Rundbürste (groß)

Die große Rundbürste eignet sich für die Reinigung von großen abgerundeten Flächen, z. B. Waschbecken, Duschwanne, Badewanne, Küchenspülbecken.

ACHTUNG

Beschädigte Oberflächen

Die Bürste kann empfindliche Flächen zerkratzen.

Nicht geeignet zur Reinigung empfindlicher Flächen.

1. Die große Rundbürste auf die Punktstrahldüse montieren.

Abbildung I

Powerdüse

Die Powerdüse eignet sich für die Reinigung von hartnäckigen Verschmutzungen, Ausblasen von Ecken, Fugen usw.

1. Die Powerdüse entsprechend der Rundbürste auf die Punktstrahldüse montieren.

Abbildung I

Handdüse

Die Handdüse eignet sich für die Reinigung von kleinen abwaschbaren Flächen, Duschkabinen und Spiegeln.

1. Die Handdüse entsprechend der Punktstrahldüse auf die Dampfpistole schieben.

Abbildung H

2. Überzug über die Handdüse ziehen.

Bodendüse

Die Bodendüse eignet sich für die Reinigung von abwaschbaren Wand- und Bodenbelägen, z. B. Steinböden, Fliesen und PVC-Böden.

ACHTUNG

Schäden durch Dampfeinwirkung

Hitze und Durchfeuchtung können zu Schäden führen.

Prüfen Sie vor der Anwendung die Hitzebeständigkeit und Dampfauswirkung an einer unauffälligen Stelle mit kleinster Dampfmenge.

Hinweis

Reinigungsmittelrückstände oder Pflegeemulsionen auf der zu reinigenden Fläche können bei der Dampfreinigung zu Schlieren führen, die bei mehrmaliger Anwendung aber verschwinden.

Wir empfehlen den Boden vor dem Einsatz des Geräts zu kehren oder zu saugen. So wird der Boden bereits vor der Feuchtreinigung von Schmutz und losen Partikeln befreit. Auf stark verschmutzten Flächen langsam arbeiten, damit der Dampf länger einwirken kann.

1. Verlängerungsrohre mit der Dampfpistole verbinden.

Abbildung J

2. Bodendüse auf Verlängerungsrohr schieben.

Abbildung K

3. Bodentuch an Bodendüse befestigen.
 - a Bodentuch mit den Klettbandern nach oben auf den Boden legen.
 - b Bodendüse mit leichtem Druck auf das Bodentuch stellen.

Abbildung L

Das Bodentuch haftet durch die Klettbefestigung selbsttätig an der Bodendüse.

Bodentuch abnehmen

1. Einen Fuß auf die Fußlasche des Bodentuchs stellen und die Bodendüse nach oben heben.

Abbildung L

Hinweis

Zu Beginn ist das Klettband des Bodentuchs noch sehr stark und lässt sich ggf. schwer von der Bodendüse entfernen. Nach mehrmaligem Gebrauch und nach dem Waschen des Bodentuchs lässt sich dieses gut von der Bodendüse entfernen und hat die optimale Haftung erreicht.

Bodendüse parken

1. Bei Arbeitsunterbrechung die Bodendüse in die Parkhalterung einhängen.

Abbildung P

Teppichgleiter

Mit dem Teppichgleiter können Teppiche aufgefrischt werden.

ACHTUNG

Schäden an Teppichgleiter und Teppich

Verschmutzungen am Teppichgleiter, sowie Hitze und Durchfeuchtung können zu Schäden am Teppich führen. Prüfen Sie zudem vor der Anwendung die Hitzebeständigkeit und Dampfauswirkung auf den Teppich an einer unauffälligen Stelle mit kleinster Dampfmenge.

Beachten Sie die Reinigungshinweise des Teppichherstellers.

Stellen Sie sicher, dass der Teppich vor Anwendung des Teppichglitters abgesaugt und Flecken entfernt wurden.

Entfernen Sie vor der Anwendung und nach Betriebspausen durch Abdampfen in einen Abfluss (ohne Bodentuch / mit Zubehör) mögliche Wasseransammlungen (Kondensat) im Gerät.

Verwenden Sie den Teppichgleiter nur mit Bodentuch an der Bodendüse.

Dampfreinigen Sie bei der Verwendung des Teppichglitters mit schwacher Dampfstufe.

Richten Sie den Dampf nicht kontinuierlich auf eine Stelle (maximal 5 Sekunden), um eine starke Befeuchtung und das Risiko von Beschädigungen durch Temperatureinwirkung zu vermeiden.

Verwenden Sie den Teppichgleiter nicht auf hochflorigen Teppichen.

Teppichgleiter an Bodendüse befestigen

1. Bodentuch an Bodendüse befestigen, siehe Kapitel *Bodendüse*.
Abbildung L
2. Teppichgleiter mit leichtem Druck in den Teppichgleiter hineingleiten und einrasten lassen.
Abbildung M
3. Mit der Teppichreinigung beginnen.

Teppichgleiter von Bodendüse abnehmen

⚠ **VORSICHT**

Verbrennungen am Fuß

Der Teppichgleiter kann sich beim Bedampfen erhitzen. Den Teppichgleiter nicht barfuß oder mit offenen Sandalen betreiben und abnehmen. Den Teppichgleiter nur mit geeignetem Schuhwerk betreiben und abnehmen.

1. Die Lasche des Teppichgleiters mit der Schuhspitze nach unten drücken.
2. Die Bodendüse nach oben heben.

Abbildung M

Dampfdruck-Bügeleisen

Hinweis

Wir empfehlen den KÄRCHER Bügeltisch mit Aktiv-Dampfabsaugung zu verwenden. Dieser Bügeltisch ist optimal auf das erworbene Gerät abgestimmt. Er erleichtert und beschleunigt den Bügelvorgang. Der verwendete Bügeltisch sollte auf jeden Fall über einen dampfdurchlässigen, gitterartigen Bügeluntergrund verfügen.

Hinweis

Zu beachten ist, dass bei einem Bügeltisch ohne Dampfabsaugung eine Durchnässung des Bügeltischbezuges möglich ist, wenn sich Kondensat ansammelt.

Inbetriebnahme Dampfdruck-Bügeleisen

ACHTUNG

Sachschaden durch Kondensat / Feuchtigkeit

Beim Bügeln besteht die Möglichkeit, dass Kondenswasser auf den Boden tropft und empfindlichen Bodenbelag beschädigt.

Wenn möglich, Bügelarbeiten auf einem Bodenbelag ausführen, der unempfindlich gegenüber Kondenswasser (z. B. Fliesen / Stein) ist.

Bei empfindlichem Bodenbelag sicherstellen, dass der Bereich auf den das Kondenswasser tropfen kann, ausreichend geschützt ist (z. B. wasserundurchlässige Fußmatte).

Hinweis

Die Bügeleisensohle muss heiß sein, damit der Dampf nicht an der Sohle kondensiert und auf die Bügelwäsche tropft.

Hinweis

Stellen Sie bei eingestecktem Dampfdruck-Bügeleisen nicht die Dampfstufe für VapoHydro-Funktion ein, da sonst die Bügelwäsche nass wird.

Empfohlene Dampfstufen

Stufe	Kleidungsstoffe
1	Wenig zerknitterte Kleidungsstücke
2 - 4	Baumwollstoffe
3 - 4	Jeans

1. Sicherstellen, dass sich Leitungswasser oder eine Mischung aus Leitungswasser und max. 50 % destilliertem Wasser im Dampfkessel des Dampfreinigers befindet.

2. Den Dampfstecker des Bügeleisens in die Gerätesteckdose stecken, bis er hörbar einrastet.
3. Den Dampfreiniger in Betrieb nehmen, siehe Kapitel *Gerät einschalten*.
4. Warten bis der Dampfreiniger einsatzbereit ist.
5. Das Bügeleisen ist einsatzbereit, sobald die Kontrollleuchte (orange) erloschen ist.
6. Während der Anwendung leuchtet die Kontrollleuchte auf, wenn das Bügeleisen nachheizt. Die Anwendung muss beim Nachheizen nicht unterbrochen werden.

Dampfbügeln

ACHTUNG

Schäden an Kleidungsstücken

Nichtbeachtung der Bügelangaben im Kleidungsstück kann zu Schäden führen.

Beachten Sie die Bügelangaben im Kleidungsstück.

Hinweis

Mit der fixen, optimalen Temperatureinstellung lassen sich alle bügelechten Textilien ohne zusätzliche Temperatureinstellung bügeln.

Empfindliche Stoffe und Aufdrucke rückseitig mittels Dampf glätten, ohne direkten Kontakt mit dem Bügeleisen. Durch die Bedampfung mit einem Abstand von 2 - 3 cm zum Stoff werden die Fasern schonend aufgerichtet.

Hinweis

Das Bügeleisen ist mit einer Abschaltautomatik ausgestattet, die das Gerät ausschaltet, wenn es mehr als 5 Minuten nicht bewegt wurde. Diese Abschaltautomatik erhöht die Sicherheit und spart Energie, da das Bügeleisen nicht kontinuierlich aufheizt. Das Bügeleisen schaltet sich wieder ein, sobald es bewegt wird und beginnt mit der Aufheizung.

Hinweis

Für die vertikale Bedampfung von Gardinen und Kleidern etc. kann das Bügeleisen senkrecht gehalten werden.

1. Sobald die Kontrolllampe (orange) - Heizung des Bügeleisens erlischt, kann mit dem Bügeln begonnen werden.
2. Den Schalter Dampf am Griff unten betätigen. Dampf stößt aus, solange der Schalter gedrückt wird.
3. Vor Bügelbeginn und nach Bügelpausen den Dampfstoß auf ein Tuch richten, bis der Dampf gleichmäßig austritt.

Trockenbügeln

ACHTUNG

Schäden am Gerät

Wassermangel im Dampfkessel führt zu Schäden am Gerät

Stellen Sie sicher, dass sich Wasser im Dampfkessel befindet.

ACHTUNG

Schäden an Kleidungsstücken

Nichtbeachtung der Bügelangaben im Kleidungsstück kann zu Schäden führen.

Beachten Sie die Bügelangaben im Kleidungsstück.

Hinweis

Mit der fixen, optimalen Temperatureinstellung lassen sich alle bügelechten Textilien ohne zusätzliche Temperatureinstellung bügeln.

Empfindliche Stoffe und Aufdrucke sollten nicht trocken gebügelt werden.

- Warten bis die Kontrolllampe (orange) - Heizung des Bügeleisens erlischt. Das Bügeleisen ist bügelbereit.

Pflege und Wartung

Dampfkessel entkalken

Hinweis

Da sich Kalk im Gerät festsetzt, empfehlen wir, das Gerät nach der in der Tabelle genannten Anzahl von Füllungen des Wassertanks (TF=Tankfüllungen) zu entkalken.

Härtebereich		°dH	mmol/l	TF
I	weich	0-7	0-1,3	100
II	mittel	7-14	1,3-2,5	90
III	hart	14-21	2,5-3,8	75
IV	sehr hart	>21	>3,8	50

Hinweis

Das Wasserwirtschaftsamt oder die Stadtwerke geben Auskunft über die Härte des Leitungswassers.

ACHTUNG

Beschädigte Oberflächen

Die Entkalkungslösung kann empfindliche Oberflächen angreifen.

Befüllen und entleeren Sie das Gerät vorsichtig.

1. Das Gerät ausschalten, siehe Kapitel *Gerät einschalten*.
2. Das Gerät abkühlen lassen.
3. Den Wassertank leeren.
4. Das Zubehör aus den Zubehöraltern nehmen.
5. Die Verschlussklappe des Zubehörfachs öffnen.
6. Das Zubehör aus dem Zubehörfach nehmen.
7. Den Wartungsverschluss öffnen. Dazu das offene Ende eines Verlängerungsrohres auf den Wartungsverschluss setzen, in die Führung einrasten und aufdrehen.

Abbildung R

8. Wasser vollständig aus dem Dampfkessel leeren.

Abbildung S

ACHTUNG

Geräteschaden durch Entkalkungsmittel

Ein ungeeignetes Entkalkungsmittel sowie die Fehldosierung des Entkalkungsmittels können das Gerät beschädigen.

Verwenden Sie ausschließlich das KÄRCHER Entkalkungsmittel.

Verwenden Sie 1 Dosiereinheit des Entkalkungsmittels für 0,5 l Wasser.

9. Entkalkungsmittellösung gemäß Angaben auf dem Entkalkungsmittel ansetzen.
10. Entkalkungsmittellösung in den Dampfkessel füllen. Den Dampfkessel nicht verschließen.
11. Entkalkungsmittellösung ca. 8 Stunden einwirken lassen.
12. Entkalkungsmittellösung vollständig aus dem Dampfkessel leeren.
13. Den Entkalkungsvorgang gegebenenfalls wiederholen.
14. Den Dampfkessel 2-3 mal mit kaltem Wasser ausspülen, um alle Rückstände der Entkalkungsmittellösung zu entfernen.
15. Wasser vollständig aus dem Dampfkessel leeren.

Abbildung S

16. Die Aufbewahrung für die Netzanschlussleitung trocknen.
17. Den Wartungsverschluss mit einem Verlängerungsrohr zuschrauben.

Pflege des Zubehörs

(Zubehör - je nach Lieferumfang)

Hinweis

Die Mikrofasertücher sind nicht für den Trockner geeignet.

Hinweis

Zum Waschen der Tücher die Hinweise auf dem Waschtzettel beachten. Keinen Weichspüler verwenden, damit die Tücher den Schmutz gut aufnehmen können.

1. Bodentücher und Überzüge bei maximal 60 °C in der Waschmaschine waschen.

Hilfe bei Störungen

Störungen haben oft einfache Ursachen, die Sie mit Hilfe der folgenden Übersicht selbst beheben können. Im Zweifelsfall oder bei hier nicht genannten Störungen wenden Sie sich bitte an den autorisierten Kundendienst.

⚠ WARNUNG

Stromschlag- und Verbrennungsgefahr

Solange das Gerät an das Stromnetz angeschlossen oder noch nicht abgekühlt ist, ist die Störungsbehebung gefährlich.

Ziehen Sie den Netzstecker.

Lassen Sie das Gerät abkühlen.

Die Kontrolllampe-Wassermangel blinkt rot und Signalton ertönt

Kein Wasser im Tank.

- Wassertank bis zur Markierung "MAX" füllen.

Die Kontrolllampe-Wassermangel leuchtet rot

Kein Wasser im Dampfkessel. Der Überhitzungsschutz der Pumpe hat ausgelöst.

1. Gerät ausschalten, siehe Kapitel *Gerät ausschalten*.
 2. Wassertank füllen.
 3. Gerät einschalten, siehe Kapitel *Gerät einschalten*.
- Der Wassertank ist nicht richtig eingesetzt oder verkalkt.

1. Wassertank abnehmen.
2. Wassertank spülen.
3. Wassertank einsetzen und nach unten drücken bis er einrastet.

Dampfhebel lässt sich nicht drücken

Der Dampfhebel ist mit der Kindersicherung gesichert.

- Kindersicherung (Wahlschalter für Dampfmenge) nach vorne stellen.
- Dampfhebel ist entsperrt.

Lange Aufheizzeit

Der Dampfkessel ist verkalkt.

- Dampfkessel entkalken.

Hoher Wasseraustrag

Der Dampfkessel ist verkalkt.

- Dampfkessel entkalken.

Dampfdruck-Bügeleisen "spuckt" Wasser

- Dampfkessel des Dampfreinigers ausspülen oder entkalken, siehe Kapitel *Dampfkessel entkalken*

Nach Bügelpausen kommen Wassertropfen aus dem Dampfdruck-Bügeleisen

Bei längeren Bügelpausen kann Dampf in der Dampfleitung kondensieren.

- Nach Bügelpausen den Dampfstoß auf ein Tuch richten, bis der Dampf gleichmäßig austritt.

Environmental protection



The packing materials can be recycled. Please dispose of packaging in accordance with the environmental regulations.



Electrical and electronic appliances contain valuable, recyclable materials and often components such as batteries, rechargeable batteries or oil,

which - if handled or disposed of incorrectly - can pose a potential threat to human health and the environment. However, these components are required for the correct operation of the appliance. Appliances marked by this symbol are not allowed to be disposed of together with the household rubbish.

Notes on the content materials (REACH)

Current information on content materials can be found at: www.kaercher.com/REACH

Accessories and spare parts

Only use original accessories and original spare parts. They ensure that the appliance will run fault-free and safely.

Information on accessories and spare parts can be found at www.kaercher.com.

Scope of delivery

The scope of delivery for the appliance is shown on the packaging. Check the contents for completeness when unpacking. If any accessories are missing or in the event of any shipping damage, please notify your dealer.

Warranty

The warranty conditions issued by our relevant sales company apply in all countries. We shall remedy possible malfunctions on your appliance within the warranty period free of cost, provided that a material or manufacturing defect is the cause. In a warranty case, please contact your dealer (with the purchase receipt) or the next authorised customer service site. (See overleaf for the address)

Safety devices

⚠ CAUTION

Missing or modified safety devices

Safety devices are provided for your own protection. Never modify or bypass safety devices.

Symbols on the device

(according to type of appliance)

	Risk of burns, surface of appliance becomes hot during operation
	Risk of scalding from steam
	Read operating instructions

Pressure controller

The pressure controller keeps the pressure in the steam boiler as constant as possible during operation. The heating is switched off when the maximum operating pressure is reached in the steam boiler and is activated if there is a pressure drop in the steam boiler as a result of a steam removal.

Contents

General notes.....	12
Intended use.....	12
Environmental protection.....	12
Accessories and spare parts.....	12
Scope of delivery.....	12
Warranty.....	12
Safety devices.....	12
Description of the device.....	13
Installation.....	13
Operation.....	14
Important application instructions.....	15
How to use the Accessories.....	15
Care and service.....	17
Troubleshooting guide.....	18
Technical data.....	18

General notes



Read these original operating instructions and the enclosed safety instructions before using the device for the first time. Proceed accordingly.

Keep both books for future reference or for future owners.

Intended use

Only use the appliance in private households. The appliance is intended for cleaning with steam and can be used with appropriate accessories as described in these operating instructions. Detergents are not required. Observe the safety instructions.

Note for Switzerland:

The device may only be operated indoors.

Safety thermostat

The safety thermostat prevents the device from overheating. If the pressure regulator and the boiler thermostat fail and the unit overheats, the safety thermostat switches the unit off. Before resetting of the safety thermostat, contact the responsible KÄRCHER Customer Service.

Boiler thermostat

The boiler thermostat switches off the heating in the event of a fault; for example, if there is no water in the steam boiler and the temperature in the steam boiler rises. As soon as you refill the water, the device is ready for use again.

Maintenance lock

The maintenance lock seals the steam boiler from the steam pressure present. The maintenance cap is also a pressure relief valve. If the pressure regulator is defective and the steam pressure in the steam boiler rises, the pressure relief valve opens and steam is escapes through the lock.

Prior to restarting the device, contact the responsible KÄRCHER Customer Service.

Description of the device

The maximum amount of equipment is described in these operating instructions. Depending on the model used, there are differences in the scope of delivery (see packaging).

For the illustrations, refer to the graphics page.

Illustration A

- ① Device socket with cover
- ② Water reservoir
- ③ Carrying handle for the water reservoir
- ④ Selector switch
- ⑤ Control panel
- ⑥ Display - OFF position
- ⑦ Display - water shortage (red)
- ⑧ Display - heating (green)
- ⑨ Steam stage 1
- ⑩ Steam stage 2
- ⑪ Steam stage 3
- ⑫ Steam stage 4
- ⑬ VapoHydro function steam stage
- ⑭ Display - iron detection
- ⑮ Display - steam gun detection
- ⑯ Cap for accessory compartment
- ⑰ Maintenance lock
- ⑱ Carrying handle
- ⑲ Holder for accessories
- ⑳ Accessory storage compartment
- ㉑ Mains connection cable storage compartment
- ㉒ Park bracket for floor nozzle
- ㉓ Mains connection cable with mains plug

- ㉔ Non-driven wheels (2 x)
- ㉕ Steering roller
- ㉖ Steam gun
- ㉗ Steam lever
- ㉘ Unlocking button
- ㉙ Child lock
- ㉚ Steam hose
- ㉛ Steam connector
- ㉜ Spotlight nozzle
- ㉝ Round brush (small, black)
- ㉞ ** Round brush (small, yellow)
- ㉟ ** Power nozzle
- ㊱ ** Round brush (large)
- ㊲ Manual nozzle
- ㊳ Microfibre cover for manual nozzle
- ㊴ Extension tubes (2 x)
- ㊵ Unlocking button
- ㊶ Floor nozzle
- ㊷ Hook and loop fastener
- ㊸ Microfibre floor cloth
- ㊹ ** Carpet glider
- ㊺ Descaler
- ㊻ ** Steam pressure iron
- ㊼ Indicator light (orange) - heating
- ㊽ Steam switch (bottom)
- ㊾ Steam connector

** optional

Installation

Installing accessories

1. Open the cover on the device socket.
Illustration B
2. Connect the steam connector to the device socket so that the steam connector audibly engages.
Illustration B
3. Push the open end of the accessory onto the steam gun so that the unlocking button on the steam gun engages.
Illustration H
4. Push the open end of the accessory onto the spotlight nozzle.
Illustration I
5. Connect the extension tubes with the steam gun.
 - a Push the 1st Push the first extension tube onto the steam gun so that the unlocking button on the steam gun engages.
The connection pipe is connected.
 - b Push the 2nd extension tube onto the 1st extension tube.
The connection pipes are connected.**Illustration J**

- Push the accessory and / or the floor nozzle onto the free end of the extension tube.

Illustration K

The accessory is connected.

Disconnecting accessories

- Set the child lock to the rear. The steam lever is locked.
- Push the cover on the device socket down and disconnect the steam connector from the device socket.
- Push the unlocking button and pull the parts apart.

Illustration O

Operation

Filling water

The water reservoir can be removed at any time for filling or be filled directly at the device.

ATTENTION

Damage to the device

Unsuitable water can block the nozzles or damage the water level indicator.

Do not fill in pure distilled water. Use a maximum of 50% distilled water mixed with tap water.

Do not use condensation from the clothes dryer for filling.

Do not use collected rain water for filling.

Do not use cleaning agents or other additives (e.g. scents) for filling.

Remove the water reservoir for filling

- Pull the water reservoir vertically upwards.

Illustration C

- Fill the water tank vertically with tap water or a mixture of tap water and no more than 50% distilled water up to the "MAX" mark.
- Insert the water reservoir and press downwards until it locks into place.

Filling the water reservoir directly on the device

- Fill tap water or a mixture of tap water and no more than 50% distilled water from a vessel into the filling hole of the water reservoir up to the "MAX" mark.

Illustration D

Switching on the device

Note

If there is no or too little water in the steam boiler, the water pump starts to run and pumps water from the water reservoir into the steam boiler. The filling process can take several minutes.

Note

The device briefly closes the valve every 60 seconds causing an audible soft click. Closing prevents the valve from clogging. This does not affect the steam output.

- Place the device on a firm surface.
- Insert the mains plug into a socket.

Illustration E

- Turn the selector switch from the OFF position to the steam stages.

Illustration F

The steam gun display lights up green.

The steam stage display lights up white and/or the VapoHydro stage lights up red.

The green heating indicator light flashes.

- Wait until the green heating indicator stays on.

Illustration G

- Press the steam lever.

Illustration H

Steam leaks out.

Regulating the steam volume

The expelled steam volume is regulated using the selector switch for steam volume. The selector switch has 5 steam stages for varying types of soiling.

- Steam stage 1
 - For light soiling, e.g. dust
 - For objects and surfaces, e.g. plants, sensitive, painted or coated surfaces
- Steam stage 2
 - For light to moderate soiling, e.g. finger marks, dust, food remnants, raindrops, toothpaste splashes
 - For objects and surfaces, e.g. closed heaters, mirrors, windows, plastic/metal surfaces
- Steam stage 3
 - For moderate to heavy soiling, e.g. light grease residues, finger marks, fly droppings, food or toothpaste splashes
 - For objects and surfaces, e.g. kitchen and bathroom surfaces, windows, ceramic hobs, wall tiles, tiled floors, PVC, linoleum
- Steam stage 4
 - For heavy soiling, e.g. older food encrustations, detergent residues, superficial lime residue, stubborn grease residues, dried on water marks, soap residue
 - For objects and surfaces, e.g. tiled floors, PVC, linoleum, wall tiles, tile grout, sinks, shower trays, bath tubs, bathroom fittings
- Steam stage 5 - VapoHydro function
 - For areas with an irregular surface, areas with nooks and crannies that can be sprayed with water, e.g. stubborn encrustations, dirt that has collected in the corners and gaps, soap residue, superficial lime residue
 - For objects and surfaces, e.g. bathroom fittings, inner window frames (not wooden frames), bathroom shelves, cooker hobs, shower cubicles, drains

- Set the selector switch for the steam volume to required steam volume.
- Press the steam lever.
- Before starting cleaning, point the steam gun at a cloth until steam is expelled evenly.

Refilling water

If there is not enough water, the water shortage indicator lamp flashes red and a signal tone sounds.

Note

The water pump fills the steam boiler at intervals. If the filling is successful, the red water shortage indicator lamp goes out.

Note

If there is no or too little water in the steam boiler, the water pump starts to run and pumps water from the water reservoir into the steam boiler. The filling process can take several minutes.

ATTENTION

Damage to the device

Unsuitable water can block the nozzles or damage the water level indicator.

Do not fill in pure distilled water. Use a maximum of 50% distilled water mixed with tap water.

Do not use condensation from the clothes dryer for filling.

Do not use collected rain water for filling.

Do not use cleaning agents or other additives (e.g. scents) for filling.

1. Fill the water tank with tap water or a mixture of tap water and no more than 50% distilled water up to the "MAX" mark.
The device is ready for use.

Switching off the device

1. Turn the trigger to "OFF" position.
Illustration N
The device is switched off.
2. Set the child lock to the rear.
The steam lever is locked.
3. Push the cap on the device socket down and disconnect the steam connector from the device socket.
4. Pull the mains plug out of the socket.
5. Drain the water reservoir.

Rinsing out the steam boiler

Rinse the device's steam boiler out after every eighth filling of the tank.

1. Switch the device off; see Chapter *Switching off the device*.
2. Allow the device to cool down.
3. Drain the water reservoir.
4. Remove the accessory/accessories from the accessory holders.
5. Open the cap of the accessory compartment.
6. Remove the accessory/accessories from the accessory compartment.
7. Open the maintenance lock. To do this place the open end of an extension tube on the maintenance lock, insert this into the guide so it engages and open it.

Illustration R

8. Fill the steam boiler with water and swing it around vigorously. Lime residue which has been deposited on the bottom of the steam boiler will be released as a result.
9. Drain the water completely out of the steam boiler.

Illustration S

Storing the device

1. Store the power nozzle and round brush in the accessory compartment.
2. Connect a manual nozzle to one extension tube.
3. Connect the extension tubes to the accessory holders.
4. First insert the extension tube and then the spotlight nozzle in the accessory storage compartment
5. Hang the floor nozzle in the park bracket.

Illustration P

6. Wind the steam hose around the extension tube and connect the steam gun to the floor nozzle.

Illustration Q

7. Store the mains cable in the storage for the mains cable.
8. Store the device in a dry location that is protected from frost.

Important application instructions

Cleaning the floor areas

We recommend sweeping the floor or vacuum cleaning it before using the appliance. In this way the floor will be cleared of dirt and loose particles before the wet cleaning.

Freshening up textiles

Prior to using the appliance, always check the compatibility of the textiles at a concealed point: Steam down the textile, allow it to dry and then check it for any change in colour or shape.

Cleaning coated or painted surfaces

ATTENTION

Damaged surfaces

Steam can loosen wax, furniture polish, plastic coatings or paint and edge band from edges.

Do not direct the steam at glued laminated edges as the edge band may loosen.

Do not use the appliance for cleaning unsealed wood or parquet floors.

Do not use the appliance for cleaning painted or plastic coated surfaces such as kitchen or living room furniture, doors or parquet.

1. To clean these surfaces, steam a cloth briefly and use it to wipe over the surfaces.

Glass cleaner

ATTENTION

Glass breakages and damaged surfaces

Steam can damage sealed points of the window frame and, at low outside temperatures, lead to tension on the surface of window panes and hence to glass breakages. Do not direct the steam at sealed points on the window frame.

At low outside temperatures, heat up the window panes by gently steaming the full surface of the glass.

- Clean the window area with a manual nozzle and cover. To remove the water, use a squeegee or wipe the surfaces dry.

How to use the Accessories

Steam gun

The steam gun can be used for the following applications without accessories:

- For removing slight creases from the hanging clothing items: Steam the clothing item from a distance of 10-20 cm.
- For wiping damp dust: Steam a cloth briefly and use it to wipe over the furniture.

Spotlight nozzle

The spotlight nozzle is suitable for cleaning areas, joins, fittings, drains, sinks, WCs, blinds or radiators that are difficult to access. The closer the spotlight nozzle is to the soiled area, the greater the cleaning efficiency will be as the temperature and steam volume are at their highest at the nozzle opening. Larger lime deposits can be treated before steam cleaning with a suitable detergent. Allow the detergent to soak in for approx. 5 minutes and then steam it off.

1. Slide the spotlight nozzle onto the steam gun.

Illustration H

Round brush (small)

The small round brush is used for cleaning stubborn dirt. Stubborn dirt can be removed more easily by brushing.

ATTENTION

Damaged surfaces

The brush may scratch sensitive surfaces.

It is not suitable for cleaning sensitive surfaces.

1. Fit the round brush to the spotlight nozzle.

Illustration I

Round brush (large)

The large round brush is suitable for cleaning large rounded surfaces, e.g. wash basin, shower tray, bath tub, kitchen sink.

ATTENTION

Damaged surfaces

The brush may scratch sensitive surfaces.

It is not suitable for cleaning sensitive surfaces.

1. Fit the large round brush to the spotlight nozzle.

Illustration I

Power nozzle

The power nozzle is used for cleaning stubborn dirt, blowing down corners, joins etc.

1. Install the power nozzle onto the spotlight nozzle according to the round brush.

Illustration I

Manual nozzle

The manual nozzle is used for cleaning small areas that can be washed down, shower cubicles and mirrors.

1. Push the manual nozzle onto the steam gun according to the spotlight nozzle.

Illustration H

2. Pull the cover over the manual nozzle.

Floor nozzle

The floor nozzle is used for cleaning washable wall and floor coverings e.g. stone floors, tiles and PVC floors.

ATTENTION

Damage due to build-up of steam

Heat and moisture can lead to damage.

Check the heat resistance and steam effect on an inconspicuous area using a minimal volume of steam prior to use.

Note

Detergent residue or care emulsions on the surface to be cleaned can lead to streaks during steam cleaning, which will disappear however once these have been used several times.

We recommend sweeping the floor or vacuum cleaning it before using the device. In this way the floor will be cleared of dirt and loose particles before the wet cleaning commences. Work slowly on surfaces that are heavily soiled so that the steam has longer to take effect.

1. Connect the extension tubes with the steam gun.

Illustration J

2. Push the floor nozzle onto the extension tube.

Illustration K

3. Fasten the floor cleaning cloth to the floor nozzle.
 - a Place the floor cleaning cloth with the hook and loop fastener strips pointing upwards on the floor.
 - b Place the floor nozzle onto the floor cleaning cloth, applying slight pressure.

Illustration L

The floor cleaning cloth will stick to the floor nozzle of its own accord due to the hook and loop fastener.

Removing the floor cleaning cloth

1. Place one foot on the bottom corner of the floor cleaning cloth and lift the floor nozzle up.

Illustration L

Note

Initially, the floor cleaning cloth's hook and loop fastener strip is very strong and cannot be removed from the floor nozzle easily. After the floor cleaning cloth has been used several times and washed, it is easier to remove from the floor nozzle and it has reached the optimum adhesion.

Parking the floor nozzle

1. Hang the floor nozzle in the park bracket during breaks in work.

Illustration P

Carpet glider

The carpet glider is used for freshening up carpets.

ATTENTION

Beware of damaging the carpet glider and carpet
Contamination on the carpet glider, as well as heat and moisture penetration, can result in the carpet being damaged.

Prior to the application, also check the heat resistance and impact of steam on the carpet at an insignificant spot using as small an amount of steam as possible. Observe the cleaning instructions from the carpet manufacturer.

Prior to using the carpet glider, make sure that the carpet has been vacuumed and that stains have been removed.

Prior to application and following operating pauses, remove any possible water accumulation (condensate) in the appliance by means of evaporating the condensate into a drain (without floor cleaning cloth / with accessories). Only use the carpet glider with a floor cleaning cloth on the floor nozzle.

Steam clean with a weak steam stage when using the carpet glider.

In order to prevent too much moistening and to avoid the risk of damage due to temperature effects, do not direct the steam continuously onto one spot (maximum 5 seconds).

Do not use the carpet glider on deep-pile carpets.

Fastening the carpet glider to the floor nozzle

1. For fastening the floor cleaning cloth to the floor nozzle, please refer to chapter Floor nozzle.

Illustration L

2. Using a little force, allow the floor nozzle to slide into the carpet glider and engage there.

Illustration M

3. Start cleaning the carpet.

Removing the carpet glider from the floor nozzle

⚠ CAUTION

Beware of burns to your feet

The carpet glider can heat up during the steaming process.

Do not operate or remove the carpet glider bare-footed or using open sandals.

Only operate or remove the carpet glider using suitable footwear.

1. Press the strap on the carpet glider downwards using your toecap.

2. Lift the floor nozzle upwards.

Illustration M

Iron steam pressure

Note

We recommend using the KÄRCHER ironing board with active steam suctioning. This ironing board is optimally matched to the device you have acquired. It facilitates and speeds up the ironing process. In any case, the ironing board used should have a steam-permeable, grid-like ironing base surface.

Note

It should be noted that in the case of an ironing board without steam extraction, it is possible for an ironing board cover to become wet if condensate accumulates.

Initial startup of steam pressure iron

ATTENTION

Material damage due to condensate/moisture

Ironing may cause condensation to drip on the floor and damage sensitive floor coverings.

If possible, perform ironing tasks on a floor covering which is insensitive to condensation (e.g. tiles/stone). For sensitive floor covering, ensure that the area on which condensation can drip is adequately protected (e.g. water-impermeable floor mat).

Note

The iron plate must be hot to prevent steam from condensing on the sole plate and dripping onto the ironing laundry.

Note

Do not turn on the steam stage for the VapoHydro function when the steam pressure iron is plugged in, since otherwise the ironing laundry will get wet.

Recommended steam stages

level	Clothing fabrics
1	Garments with few wrinkles
2 - 4	Cotton fabrics
3 - 4	Jeans

1. Ensure that tap water or a mixture of tap water and no more than 50% distilled water is in the steam boiler of the steam cleaner.
2. Insert the steam plug of the iron into the unit plug until it clicks into place.
3. Putting the steam cleaner into operation, see chapter *Switching on the device*.
4. Wait until the steam cleaner is ready for use.
5. The iron is ready for use as soon as the indicator light (orange) has gone out.
6. The warning light comes on during use, when the iron is reheating. The application must not be interrupted during reheating.

Steam ironing

ATTENTION

Damage to garments

Failure to observe the ironing information in the garment may result in damage.

Observe the ironing information in the garment.

Note

With the fixed, optimal temperature setting, all ironable textiles can be ironed without additional temperature setting.

Smooth delicate fabrics and imprints on the back with steam without direct contact with the iron. Steaming the fabrics at a distance of 2 to 3 cm will gently straighten the fibres.

Note

The iron is fitted with an automatic switch-off which switches off the device if it has not been moved for more than 5 minutes. This automatic shut-off increases safety and saves energy as the iron does not heat up continuously. The iron will switch back on as soon as it is moved and start heating up.

Note

The iron can be held vertically for steaming curtains, dresses, etc.

1. As soon as the heating indicator light (orange) of the iron goes out, ironing can be started.
2. Press the steam switch on the handle below. Steam emits as long as the switch is pressed.
3. Before ironing and after pauses in the ironing process, direct the blast of steam onto a cloth until the steam flows evenly.

Dry ironing

ATTENTION

Damage to the device

Water shortage in the steam boiler leads to damage to the device

Make sure that there is water in the steam boiler.

ATTENTION

Damage to garments

Failure to observe the ironing information in the garment may result in damage.

Observe the ironing information in the garment.

Note

With the fixed, optimal temperature setting, all ironable textiles can be ironed without additional temperature setting.

Delicate fabrics and prints should not be dry ironed.

- Wait until the heating indicator light (orange) of the iron goes out.

The iron is ready for ironing.

Care and service

Descaling the steam boiler

Note

Since the lime clogs the appliance, we recommend descaling the appliance based on the number of times the water reservoir is filled as specified in the table (TF=tank fillings).

Hardness range	°dH	mmol/l	TF	
I	soft	0-7	0-1.3	100
II	Medium	7-14	1.3-2.5	90
III	Hard	14-21	2.5-3.8	75
IV	Very hard	>21	>3.8	50

Note

Your water board or municipal utilities authority can provide information on hardness of tap water.

ATTENTION

Damaged surfaces

The descaler may corrode sensitive surfaces.

Fill and empty the appliance carefully.

1. Switching off the device, see chapter *Switching on the device*.
2. Allow the device to cool down.
3. Drain the water reservoir.
4. Remove the accessory/accessories from the accessory holders.
5. Open the cap of the accessory compartment.

- Remove the accessory from the accessory compartment.
- Open the maintenance lock. To do this place the open end of an extension tube on the maintenance lock, insert this into the guide so it engages and open it.

Illustration R

- Drain the water completely out of the steam boiler.

Illustration S

ATTENTION

Appliance damage due to descaler

An unsuitable descaler or incorrect dosing of the descaler may damage the appliance.

Only use KÄRCHER descaler.

Use 1 dosing unit of the descaler for 0.5 l water.

- Apply descaler solution to the descaler according to the details.
- Fill the descaler solution into the steam boiler. Do not seal the steam boiler.
- Allow the descaler solution to take effect for approx. 8 hours.
- Drain descaler solution completely out of the steam boiler.
- Repeat the descaling process if necessary.
- Rinse the steam boiler 2-3 times with cold water in order to drain all the descaler solution residue.
- Drain the water completely out of the steam boiler.

Illustration S

- Dry the mounting for the grid connection cable.
- Close the maintenance lock with an extension tube.

Care of accessories

(Accessories - depending on scope of delivery)

Note

The micro fibre cloths are not suitable for dryer.

Note

When washing the cloths, observe the instructions on the washing tag. Do not use any liquid softeners as this will affect the ability of the cloths to pick up dirt.

- Wash the floor cleaning cloths and covers at a max. temperature of 60 °C in the washing machine.

Troubleshooting guide

Malfunctions often have simple causes that you can remedy yourself using the following overview. When in doubt, or in the case of malfunctions not mentioned here, please contact your authorised Customer Service.

⚠ WARNING

Risk of electric shock and burns

Trying to eliminate faults while the appliance is connected to the mains or has not yet cooled down is always dangerous.

Remove the mains plug.

Allow the appliance to cool down.

The water shortage indicator light flashes red and a signal tone sounds

No water in the tank.

- Fill the water reservoir up to the "MAX" marking.

The water shortage indicator light is lit in red

No water in the steam boiler. The pump's overheat protection has triggered.

- Switch the device off; see Chapter *Switching off the device*.
- Fill the water reservoir.
- Switch on the device; see Chapter *Switching on the device*.

The water tank is not inserted correctly or is calcified.

- Remove the water reservoir.
- Rinse the water reservoir.
- Insert the water reservoir and press downwards until it locks into place.

The steam lever cannot be pressed

The steam lever is locked with the child lock.

- Set the child lock (selector switch for steam volume) to the front.
The steam lever is released.

Long heating-up time

The steam boiler is scaled.

- Descalate the steam boiler.

High water output

The steam boiler is scaled.

- Descalate the steam boiler.

The steam pressure iron "spits" water

- Rinse or descale the steam boiler of the steam cleaner; see Chapter *Descaling the steam boiler*

After ironing breaks, water droplets come out of the steam pressure iron

During longer ironing breaks, steam can condense in the steam line.

- After pauses in the ironing process, direct the blast of steam onto a cloth until the steam flows evenly.

Technical data

Electrical connection

Voltage	V	220-240
Phase	~	1
Frequency	Hz	50
Degree of protection		IPX4
Protection class		I

Performance data

Heating capacity	W	2250
Heating capacity of iron	W	700
Maximum operating pressure	MPa	0.42
Heating-up time	Minutes	3
Continuous steaming	g/min	60
Maximum steam blast	g/min	150
VapoHydro steam volume	g/min	250

Filling quantity

Water reservoir	l	1.5
Steam boiler	l	0.5

Dimensions and weights

Weight (without accessories)	kg	6.0
Length	mm	439
Width	mm	301
Height	mm	304

Subject to technical modifications.



THANK YOU!
MERCI! DANKE! ¡GRACIAS!



Registrieren Sie Ihr Produkt und profitieren Sie von vielen Vorteilen.

Register your product and benefit from many advantages.

Enregistrez votre produit et bénéficiez de nombreux avantages.

Registre su producto y aproveche de muchas ventajas.

www.kaercher.com/welcome



Bewerten Sie Ihr Produkt und sagen Sie uns Ihre Meinung.

Rate your product and tell us your opinion.

Évaluer votre produit et dites-nous votre opinion.

Reseñe su producto y díganos su opinión.



www.kaercher.com/dealersearch

Alfred Kärcher SE & Co. KG
Alfred-Kärcher-Str. 28-40
71364 Winnenden (Germany)
Tel.: +49 7195 14-0
Fax: +49 7195 14-2212

